



1	Name <input style="width:95%;" type="text"/>		<b>Anlage Kind</b> Für jedes Kind bitte eine eigene Anlage Kind abgeben.  <small>Daten für die mit  gekennzeichneten Zeilen liegen im Regelfall vor und müssen, wenn sie zutreffend sind, nicht ausgefüllt werden. - Bitte Infoblatt eDaten / Anleitung beachten -</small>	
2	Vorname <input style="width:95%;" type="text"/>			
3	Steuernummer <input style="width:30%;" type="text"/>	lfd. Nr. der Anlage <input style="width:30%;" type="text"/>		
<b>Angaben zum Kind</b>				
4	Identifikationsnummer 01 <input style="width:60%;" type="text"/>			3
5	Vorname <input style="width:45%;" type="text"/>		ggf. abweichender Familienname <input style="width:45%;" type="text"/>	
6	Geburtsdatum <input style="width:20%;" type="text"/> 16 <input style="width:20%;" type="text"/>	Anspruch auf Kindergeld oder vergleichbare Leistungen für 2019	15 <input style="width:10%;" type="text"/>	EUR <input style="width:10%;" type="text"/> ,-
Für die Kindergeldfestsetzung zuständige Familienkasse <input style="width:95%;" type="text"/>				
7				
8	Wohnsitz im Inland 00 <input style="width:15%;" type="text"/>	vom <input style="width:15%;" type="text"/>	bis <input style="width:15%;" type="text"/>	Wohnsitz im Ausland 07 <input style="width:15%;" type="text"/>
9	ggf. abweichende Adresse (bei Wohnsitz im Ausland bitte auch den Staat angeben) (Kz14) <input style="width:95%;" type="text"/>			
<b>Kindschaftsverhältnis zur stpfl. Person / Ehemann / Person A</b>		<b>Kindschaftsverhältnis zur Ehefrau / Person B</b>		
10	02 <input style="width:5%;" type="text"/>	1 = leibliches Kind / Adoptivkind	2 = Pflegekind	3 = Enkelkind / Stiefkind
11	Name, Vorname <input style="width:45%;" type="text"/>		Geburtsdatum dieser Person <input style="width:20%;" type="text"/>	
12	Letzte bekannte Adresse <input style="width:60%;" type="text"/>		Dauer des Kindschaftsverhältnisses vom <input style="width:10%;" type="text"/>	
13	Der andere Elternteil lebte im Ausland		37 <input style="width:10%;" type="text"/>	
14	Das Kindschaftsverhältnis zum anderen Elternteil ist durch dessen Tod erloschen am		06 <input style="width:10%;" type="text"/>	
15	Der Wohnsitz oder gewöhnliche Aufenthalt des anderen Elternteiles ist nicht zu ermitteln oder der Vater des Kindes ist amtlich nicht feststellbar		05 <input style="width:5%;" type="text"/> 1 = Ja	
<b>Angaben für ein volljähriges Kind</b>				
Das Kind - befand sich in einer Schul-, Hochschul- oder Berufsausbildung, - befand sich in einer Übergangszeit von höchstens vier Monaten (z. B. zwischen zwei Ausbildungsabschnitten), - konnte eine Berufsausbildung mangels Ausbildungsplatzes nicht beginnen oder fortsetzen und / oder - hat ein freiwilliges soziales oder ökologisches Jahr (Jugendfreiwilligendienstgesetz), eine europäische Freiwilligenaktivität, einen entwicklungspolitischen Freiwilligendienst, einen Freiwilligendienst aller Generationen (§ 2 Abs. 1a SGB VII), einen Internationalen Jugendfreiwilligendienst, Bundesfreiwilligendienst oder einen Anderen Dienst im Ausland (§ 5 Bundesfreiwilligendienstgesetz) geleistet. (Folgen diese Abschnitte unmittelbar aufeinander, sind sie zu einem Zeitraum zusammenzufassen.)				
16	vom <input style="width:15%;" type="text"/>	1. Zeitraum bis <input style="width:15%;" type="text"/>	vom <input style="width:15%;" type="text"/>	2. Zeitraum bis <input style="width:15%;" type="text"/>
17	Erläuterungen zu den Berücksichtigungszeiträumen <input style="width:95%;" type="text"/>			
18	Das Kind war ohne Beschäftigung und bei einer Agentur für Arbeit als arbeitsuchend gemeldet		82 <input style="width:10%;" type="text"/>	
19	Das Kind war wegen einer vor Vollendung des 25. Lebensjahres eingetretenen Behinderung außerstande, sich selbst finanziell zu unterstützen (Bitte Anleitung beachten.)		83 <input style="width:10%;" type="text"/>	
20	Das Kind hat den gesetzlichen Grundwehr- / Zivildienst oder einen davon befreienden Dienst geleistet, der vor dem 1.7.2011 begonnen hat <input style="width:95%;" type="text"/>			
<b>Angaben zur Erwerbstätigkeit eines volljährigen Kindes (nur bei Eintragungen in Zeile 16)</b>				
21	Das Kind hat bereits eine erstmalige Berufsausbildung oder ein Erststudium abgeschlossen		84 <input style="width:5%;" type="text"/> 1 = Ja 2 = Nein	
22	Falls Zeile 21 mit „Ja“ beantwortet wurde: Das Kind war erwerbstätig (kein Ausbildungsverhältnis)		<input style="width:5%;" type="text"/> 1 = Ja 2 = Nein	
23	Falls Zeile 22 mit „Ja“ beantwortet wurde: Das Kind übte eine / mehrere geringfügige Beschäftigung(en) im Sinne der §§ 8, 8a SGB IV (sog. Minijob) aus		Beschäftigungszeitraum vom <input style="width:10%;" type="text"/>	
24	Das Kind übte andere Erwerbstätigkeiten aus (bei mehreren Erwerbstätigkeiten bitte Angaben lt. gesonderter Aufstellung)		Erwerbszeitraum vom <input style="width:10%;" type="text"/>	
25	(Vereinbarte) regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit der Tätigkeit(en) lt. Zeile 23 <input style="width:10%;" type="text"/>		Stunden lt. Zeile 24 <input style="width:10%;" type="text"/>	

**Beiträge zur inländischen Kranken- und Pflegeversicherung** (Nicht in der Anlage Vorsorgeaufwand enthalten)

**Aufwendungen von mir / uns als Versicherungsnehmer geschuldet und von mir / uns getragen**

EUR

31	Beiträge zu Krankenversicherungen des Kindes (nur Basisabsicherung, keine Wahlleistungen)	66	<input type="text"/>	,	-	<input type="checkbox"/>	e
32	Beiträge zur sozialen Pflegeversicherung und / oder zur privaten Pflege-Pflichtversicherung	67	<input type="text"/>	,	-	<input type="checkbox"/>	e
33	Von den Versicherungen lt. den Zeilen 31 und / oder 32 erstattete Beträge	68	<input type="text"/>	,	-	<input type="checkbox"/>	e

Über die Basisabsicherung hinausgehende Beiträge zu Kranken- und Pflegeversicherungen des Kindes (z. B. für Wahlleistungen, Zusatzversicherungen) abzüglich erstatteter Beiträge

34		69	<input type="text"/>	,	-		
----	--	----	----------------------	---	---	--	--

**Aufwendungen vom Kind als Versicherungsnehmer geschuldet und von mir / uns getragen**

35	Beträge zu Krankenversicherungen des Kindes (nur Basisabsicherung, keine Wahlleistungen)	70	<input type="text"/>	,	-		
36	In Zeile 35 enthaltene Beiträge, aus denen sich ein Anspruch auf Krankengeld ergibt	71	<input type="text"/>	,	-		
37	Beiträge zur sozialen Pflegeversicherung und / oder zur privaten Pflege-Pflichtversicherung	72	<input type="text"/>	,	-		
38	Von den Versicherungen lt. den Zeilen 35 und / oder 37 erstattete Beträge	73	<input type="text"/>	,	-		
39	In Zeile 38 enthaltene Beiträge, aus denen sich ein Anspruch auf Krankengeld ergibt	74	<input type="text"/>	,	-		
40	Zuschuss von dritter Seite zu den Beiträgen lt. den Zeilen 35 und / oder 37 (z. B. nach § 13a BAföG)	75	<input type="text"/>	,	-		

**Beiträge zur ausländischen Kranken- und Pflegeversicherung** (Nicht in der Anlage Vorsorgeaufwand enthalten)

**Aufwendungen von mir / uns / dem Kind als Versicherungsnehmer geschuldet und von mir / uns getragen**

EUR

41	Beiträge (abzüglich steuerfreier Zuschüsse und / oder Erstattungen) zu ausländischen Kranken- und Pflegeversicherungen des Kindes, die mit inländischen gesetzlichen Kranken- und Pflegeversicherungen vergleichbar sind	89	<input type="text"/>	,	-		
42	In Zeile 41 enthaltene Beiträge, aus denen sich ein Anspruch auf Krankengeld ergibt	90	<input type="text"/>	,	-		

**Übertragung des Kinderfreibetrags / des Freibetrags für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf**

Ich beantrage den vollen Kinderfreibetrag und den vollen Freibetrag für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf, weil der andere Elternteil

43	– seiner Unterhaltsverpflichtung nicht zu mindestens 75% nachkommt oder – mangels Leistungsfähigkeit nicht unterhaltspflichtig ist	36	<input type="checkbox"/>	1 = Ja
----	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----	--------------------------	--------

Falls die Frage in Zeile 43 mit Ja beantwortet wurde:  
Es wurden Unterhaltsleistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz gezahlt für den Zeitraum

44		38	<input type="text"/>	vom	<input type="text"/>	bis
----	--	----	----------------------	-----	----------------------	-----

45	Ich beantrage den vollen Freibetrag für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf, weil das minderjährige Kind bei dem anderen Elternteil nicht gemeldet war.	39	<input type="checkbox"/>	1 = Ja	43	<input type="text"/>	<input type="text"/>
----	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----	--------------------------	--------	----	----------------------	----------------------

Nur beim Stief- / Großelternteil: Ich / wir beantrage(n) die Übertragung des Kinderfreibetrags und des Freibetrags für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf, weil ich / wir das Kind in meinem / unserem Haushalt aufgenommen habe(n) oder ich / wir als Großelternteil gegenüber dem Kind unterhaltspflichtig bin / sind.

46		76	<input type="checkbox"/>	1 = Ja	77	<input type="text"/>	<input type="text"/>
----	--	----	--------------------------	--------	----	----------------------	----------------------

Nur beim Stief- / Großelternteil: Der Kinderfreibetrag und der Freibetrag für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf sind lt. **Anlage K** zu übertragen.

47		41	<input type="checkbox"/>	1 = Zustimmung eines Elternteils liegt vor 2 = Zustimmungen beider Elternteile liegen vor
48	Nur bei den berechtigten Elternteilen: Der Übertragung des Kinderfreibetrags und des Freibetrags für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf auf den Stief- / Großelternteil wurde lt. <b>Anlage K</b> zugestimmt.	40	<input type="checkbox"/>	1 = Ja

**Entlastungsbetrag für Alleinerziehende**

49	Das Kind war mit mir in der gemeinsamen Wohnung gemeldet	42	<input type="text"/>	vom	<input type="text"/>	bis		
50	Für das Kind wurde mir Kindergeld ausgezahlt	44	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>		
51	Außer mir war(en) in der gemeinsamen Wohnung eine / mehrere volljährige Person(en) gemeldet, für die (zeitweise) kein Anspruch auf Kindergeld oder Freibeträge für Kinder bestand.	46	<input type="checkbox"/>	1 = Ja 2 = Nein	Falls ja	47	<input type="text"/>	<input type="text"/>
52	Es bestand eine Haushaltsgemeinschaft mit mindestens einer weiteren volljährigen Person, für die (zeitweise) kein Anspruch auf Kindergeld oder Freibeträge für Kinder bestand.	49	<input type="checkbox"/>	1 = Ja 2 = Nein	Falls ja	50	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Name, Vorname (weitere Personen bitte in einer gesonderten Aufstellung angeben)

53	<input type="text"/>
----	----------------------

Verwandtschaftsverhältnis

Beschäftigung / Tätigkeit

54	<input type="text"/>	<input type="text"/>
----	----------------------	----------------------



20190030202

**Freibetrag zur Abgeltung eines Sonderbedarfs bei Berufsausbildung eines volljährigen Kindes**

	1. Zeitraum		2. Zeitraum				
	vom	bis	vom	bis			
61	Das Kind war auswärtig untergebracht	85	<input type="text"/>	<input type="text"/>	86	<input type="text"/>	<input type="text"/>
62	Es handelte sich zumindest zeitweise um eine auswärtige Unterbringung im Ausland		87	<input type="checkbox"/>	1 = Ja		

Anschrift(en), Staat(en) – falls im Ausland

**Nur bei nicht zusammen veranlagten Eltern:**

64 Laut gesondertem gemeinsamen Antrag ist der Freibetrag zur Abgeltung eines Sonderbedarfs bei Berufsausbildung in einem anderen Verhältnis als je zur Hälfte aufzuteilen. Der bei mir zu berücksichtigende Anteil beträgt 88  %

**Schulgeld**

für den Besuch einer Privatschule (Bezeichnung der Schule oder deren Träger)

65  24  , – Gesamtaufwendungen der Eltern EUR

**Nur bei nicht zusammen veranlagten Eltern:**

66 Das von mir übernommene Schulgeld beträgt 56  , –

67 Laut gesondertem gemeinsamen Antrag ist für das Kind der Höchstbetrag für das Schulgeld in einem anderen Verhältnis als je zur Hälfte aufzuteilen. Der bei mir zu berücksichtigende Anteil beträgt 57  %

**Übertragung des Behinderten- und / oder Hinterbliebenen-Pauschbetrags**

– bei erstmaliger Beantragung / Änderung bitte Nachweis einreichen –

Die Übertragung des **Behinderten-Pauschbetrags** wird beantragt:

	Ausweis / Rentenbescheid / Bescheinigung gültig von	bis	unbefristet gültig	Grad der Behinderung
68	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/>	25 <input type="text"/>
69	Das Kind ist – geh- und stehbehindert		<input type="checkbox"/>	1 = Ja
70	– blind / ständig hilflos		55 <input type="checkbox"/>	1 = Ja

71 Die Übertragung des **Hinterbliebenen-Pauschbetrags** wird beantragt: 26  1 = Ja

**Nur bei nicht zusammen veranlagten Eltern:**

72 Laut gesondertem gemeinsamen Antrag sind die für das Kind zu gewährenden Pauschbeträge für Behinderte / Hinterbliebene in einem anderen Verhältnis als je zur Hälfte aufzuteilen. Der bei mir zu berücksichtigende Anteil beträgt 28  %

**Kinderbetreuungskosten**

Art der Dienstleistung, Name und Anschrift des Dienstleisters

73  vom  bis  51  , – Gesamtaufwendungen der Eltern EUR

74 Steuerfreier Ersatz (z. B. vom Arbeitgeber), Erstattungen  vom  bis  79  , –

75 Es bestand ein **gemeinsamer** Haushalt der Elternteile vom  bis  Das Kind gehörte zu unserem Haushalt vom  bis

76 Es bestand **kein gemeinsamer** Haushalt der Elternteile vom  bis  Das Kind gehörte zu meinem Haushalt vom  bis

77 Das Kind gehörte zum Haushalt des anderen Elternteils vom  bis

**Nur bei nicht zusammen veranlagten Eltern:**

78 Ich habe Kinderbetreuungskosten in folgender Höhe getragen vom  bis  Aufwendungen EUR  , –

79 Laut übereinstimmendem Antrag ist für das Kind der Höchstbetrag für die Kinderbetreuung in einem anderen Verhältnis als je zur Hälfte aufzuteilen. Der bei mir zu berücksichtigende Anteil beträgt  %